



OpenScape Business V2

Installationsanleitung
CallBridge Collection V2.3

A31003-P3010-J104-06-0031

Version 2.0

Inhalt

1. Einführung in die CallBridge Collection	5
1.1. CallBridge IP	6
1.2. CallBridge TU	7
1.3. CallBridge TA	7
1.4. Telefon Applikation	8
1.5. Einschränkungen und funktionale Begrenzungen	8
2. Voraussetzungen für Installation und Betrieb	10
2.1. Computer Voraussetzungen	10
2.1.1. Computer HW	10
2.1.2. Computer SW	10
2.1.3. Kabel	11
2.2. Unterstützte Produkte	11
2.2.1. Kompatibilitätsmatrix	11
3. Installationsvorbereitung	13
3.1. Konfiguration der Kommunikationsplattform	13
3.1.1. OpenScape Business V2	13
3.1.2. OpenScape Office MX/LX V3	13
3.1.3. HiPath 3000 V9, V8	13
3.1.4. HiPath 4000 V2 oder größer	13
3.1.5. User Account für die SW Installation	14
3.2. SW-Vorbereitung	14
3.2.1. Verbindung über IP Kabel	14
3.2.2. Verbindung über USB Kabel optiPoint 500 und OpenStage 40 T	14
3.2.3. Verbindung über USB Kabel OpenStage 60/80 T	14
3.2.4. Verbindung über V.24 Kabel	14
3.3. Upgrade / Update Installation	14
3.4. Firewall Einstellungen	14
3.5. Installation des USB Treibers für die OpenStage T / optiPoint 500 Telefonfamilie	14
4. Installation und Konfiguration des TAPI Service Providers	15
4.1. Installation der CallBridge IP in Verbindung mit OpenScape Business	15
4.2. Installation der CallBridge TU in Verbindung mit HiPath 3000 V9	17
4.3. CallBridge Konfiguration	17
4.4. CallBridge IP Konfiguration	19
4.4.1. Konfiguration der CallBridge IP an OpenScape Business	19

4.4.2. Konfiguration der CallBridge IP für optiPoint 410 an HiPath 4000 V3	20
4.5. CallBridge TU Konfiguration	20
4.5.1. Konfiguration der CallBridge TU an HiPath 3000V9	21
4.6. CallBridge TA Konfiguration	21
4.6.1. Konfiguration der CallBridge TA an HiPath 4000 V1	22
4.7. Erläuterung der CallBridge TSP Konfigurationsfelder	22
4.8. Kennzahlen bei Hicom 100 und Hicom 150 einrichten	23
4.9. Tastenbelegung bei Hicom 100, Hicom 150 und HiPath 3000 bis V4 einstellen	24
4.10. Tastenbelegung bei Hicom 300 und HiPath 4000 V1 einstellen	25
5. Wartungsinstallation	28
5.1. Version bestimmen	28
5.2. Konfiguration ändern	28
5.3. Kommunikationssystem-Familie oder Telefon-Familie ändern	28
5.3.1. Änderung der Kommunikationssystem-Familie	28
5.3.2. Änderung der Telefon-Familie	28
5.4. CallBridge Collection aktualisieren	29
5.5. CallBridge Collection reparieren	29
5.6. CallBridge Collection deinstallieren	29
6. Anwender Instruktionen	30
6.1. Spezielle Einstellungen und Anweisungen	30
6.1.1. optiPoint 410/420 HFA	30
7. Programmer's Guide	30

Änderungstabelle

Datum	Version	Änderungen
2014-02-24	1.0	Ersterstellung
2015-10-26	1.0	Re-branded
2017-01-25	2.0	OpenScape Desk Phone CP 200 HFA support Unterstützten Betriebssystem
2017-09-06	4.0	OpenScape Desk Phone CP 400/600 HFA support

		Updated supported OS
2017-10-11	5.0	OpenScape Desk Phone CP 205 HFA support
2018-10-25	6.0	OpenScape Desk Phone CP 100/600E HFA

1. Einführung in die CallBridge Collection

CallBridge Collection ermöglicht die Steuerung eines Telefons von einem Microsoft Windows PC aus über TAPI

Die CallBridge Collection ist ein sogenannter First Party TAPI Service Provider für Unify Endgeräte, die über eine LAN, USB oder V.24 Schnittstelle verfügen. Sie wird auf jeden PC installiert, auf dem eine TAPI basierende CTI Applikation betrieben wird und wird über ein passendes Kabel an das Systemtelefon angeschlossen.

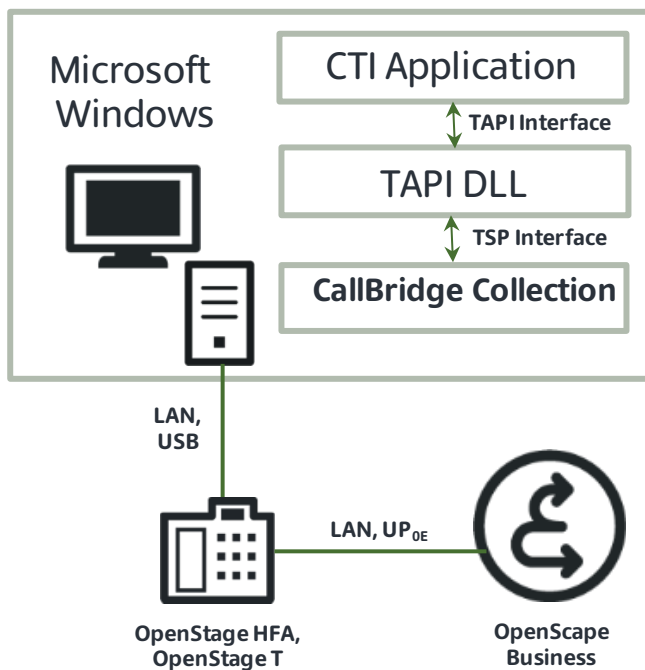


Bild: Anschalte Schema

TAPI.DLL, TAPI 32.DLL

Das Windows Betriebssystem enthält die Systemdatei TAPI32.DLL. Sie bildet in Richtung TelefonApplikation die TAPI-Schnittstelle und in Richtung CallBridge Collection die TSP Schnittstelle (TSP = TAPI Service Provider). So wird ermöglicht, dass Telefon-Applikationen aus dem Windows-Betriebssystem heraus Telefone ansteuern können. Dafür werden Standard-Befehle zur Verfügung gestellt. Die TAPI32.DLL bietet der Telefon-Applikation ihre Services an und berichtet mit Hilfe von Messages über durchgeführte Aktionen und Ereignisse.

Die CallBridge Collection besteht aus drei verschiedenen TAPI Service Providern:

- CallBridge IP
- CallBridge TU
- CallBridge TA

Zur Beachtung

Die oben genannten TAPI Service Provider der CallBridge Collection unterstützen neben den Telefonplattformen und Endgeräten des aktuellen Unify Produktportfolios auch noch ältere Systeme und Endgeräte, die zwischenzeitlich durch neuere Varianten ersetzt wurden und die nicht mehr erhältlich sind.

Unify leistet technische Unterstützung für die CallBridge Collection in Verbindung mit Systeme und Endgeräte, die sich im aktuellen Produktportfolio befinden, bzw. für ältere Systeme und Endgeräte für die der technische Support noch nicht endgültig eingestellt wurde.

Innerhalb der Installationsroutine der CallBridge Collection sind die älteren Produkte nicht gesperrt. Die Installation und Inbetriebnahme solcher System und Geräte erfolgt jedoch auf eigenes Risiko.

Das gleiche gilt für die Unterstützung bestimmter Gerätekombinationen, die nur für den Betrieb mit älteren Windows Betriebssystem Versionen getestet und freigegeben wurden, wenn sie und jetzt unter aktuelleren Microsoft Betriebssystemen, betrieben werden sollen für die diese Konstellation nicht getestet und freigegeben wurde..

1.1. CallBridge IP

CallBridge IP ist ein TAPI Service Provider für PC basierende Telefonie in Verbindung mit OpenStage HFA Telefonen über LAN und OpenStage 60/80 T Telefonen mit IP-Protokoll über USB Schnittstelle.

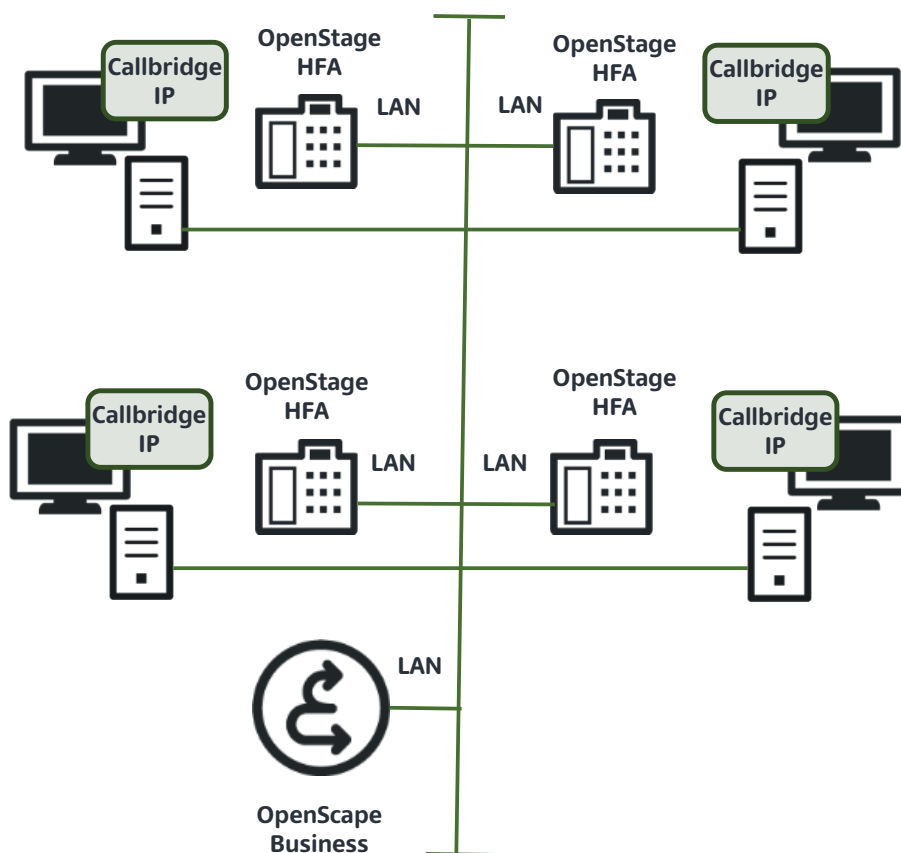


Bild: OpenScape Business und OpenStage HFA mit CallBridge IP

1.2. CallBridge TU

CallBridge TU ist ein TAPI Service Provider für PC basierende Telefonie in Verbindung mit OpenStage 30/40 T Telefonen über USB Schnittstelle.

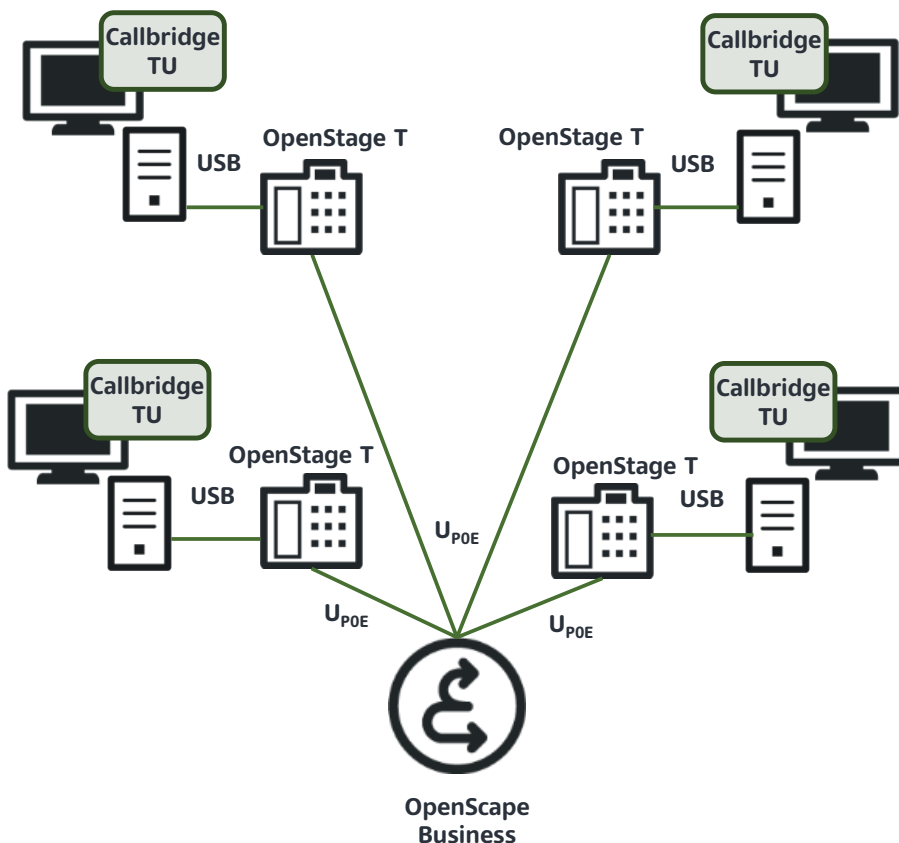


Bild: OpenScape Business und OpenStage T mit CallBridge TU

1.3. CallBridge TA

CallBridge TA ist ein TAPI Service Provider für PC basierende Telefonie in Verbindung mit Endgeräten, die eine V.24-Schnittstelle besitzen.

Im Unify Produktportfolio gibt es nur noch Endgeräte mit IP oder USB Interface. Daher kann CallBridge TA nur noch in Verbindung mit älteren Endgeräten wie:

- Optiset E mit Optiset E Datenadapter
- Optiset E Control-Adapter

verwendet werden.

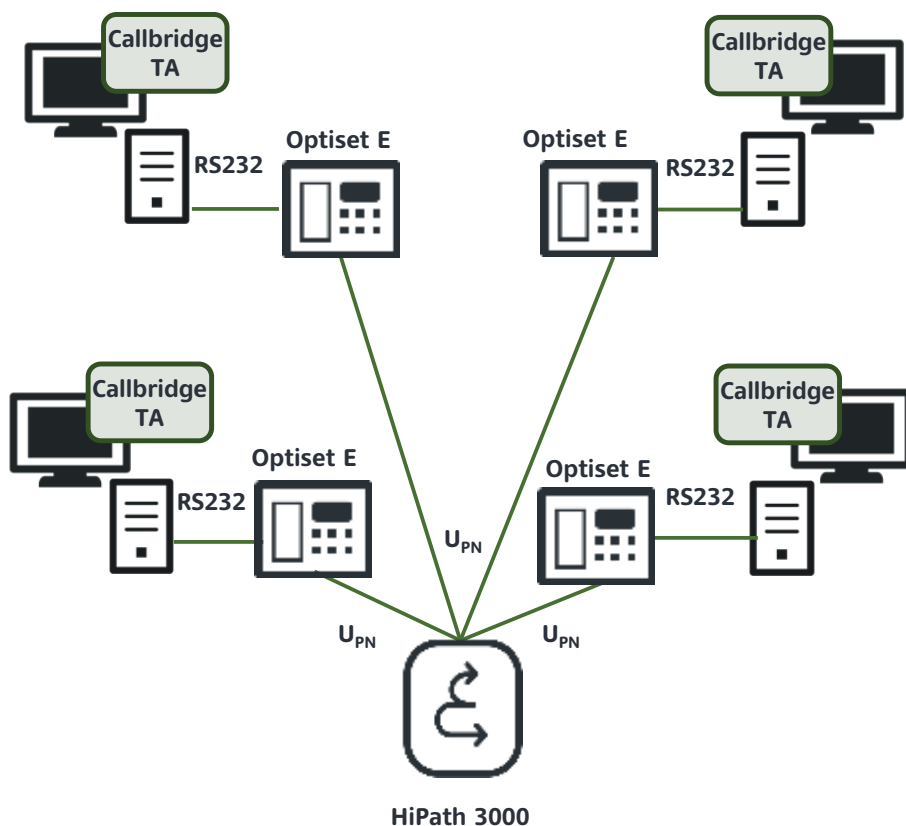


Bild:: HiPath 3000 mit Optiset E Telefonen und Datenadapter mit CallBridge TA

1.4. Telefon Applikation

Sie können eine auf dem Markt befindliche Telefon-Applikation verwenden, die basierend auf der TAPI-Schnittstelle entwickelt wurde. Falls auf Ihrem PC noch keine spezielle Telefon-Applikation installiert ist, kann die Microsoft® Wahlhilfe (dialer.exe), die Bestandteil des Windows-Betriebssystems ist, für eine Funktionsprüfung dienen.

1.5. Einschränkungen und funktionale Begrenzungen

Es ist nicht bei jeder auf dem Markt befindlichen Software, die nach Angabe des Herstellers auf der TAPI-Schnittstelle aufsetzt, sichergestellt, dass jede einzelne Funktion ordnungsgemäß läuft. Unify hat auf Qualitätstests bei diesen Herstellern keinen Einfluss

1.1.1 Windows 64 Bit Betriebssysteme :

CallBridge Collection unterstützt Windows 7/8/8.1/10 64 bit, wenn die Telefone an einem der folgenden Kommunikationssysteme angeschlossen sind.

- HiPath 2000 = V2
- HiPath 3000 = V7
- HiPath 4000 = V2
- HiPath OpenOffice EE/ME
- OpenScape Office
- OpenScape Business

Wenn die Telefone an ein älteres Kommunikationssystem angeschaltet sind unterstützt CallBridge Collection nur Windows 7/8/8.1/10 32 bit.

1.1.2 Multi-Line Konfiguration:

CallBridge Collection kann nicht in Verbindung mit Telefonen verwendet werden, die Multi - Line Konfiguration nutzen (Keyset, MULAP).

1.1.3 Terminal Server Konfiguration:

CallBridge Collection kann nicht über Remote Desktop Verbindungen (wie z.B. Windows und Citrix Terminal Server) genutzt werden.

1.1.4 Master Slave Konfiguration

CallBridge Collection kann nicht in Master-Slave Konfiguration verwendet werden. Das bedeutet, dass in Verbindung mit CallBridge Collection kein zweites Telefon über einen Phone Adapter an einem UP0/E Gerät betrieben werden darf.

1.1.5 Unterstützung von Analog-Adapter

CallBridge Collection kann nicht in Verbindung mit einem Telefon betrieben werden, an dem ein Analog Adapter angeschaltet ist.

1.1.6 Verwendung des optiPoint Key Moduls

Wenn ein optiPoint 500 advance oder ein optiPoint 600 office Endgerät an ein Hicom 300 E/H Kommunikationssystem mit CallBridge TU angeschaltet ist, darf nur ein zusätzliches optiPoint Key-Modul am Endgerät angeschaltet werden.

1.1.7 Anzeigen am Telefondisplay

Wenn ein optiPoint 410/420/600 HFA über HG3530 V2 an HiPath 4000 = V2 angeschaltet ist und wenn ein OpenStage T oder OpenStage HFA genutzt wird, zeigt CallBridge TU/IP bei den nachfolgenden TAPI Funktionen nicht den richtigen Inhalt im Display an:

- lineGetCallInfo (LINECALLINFO/dwDisplay)
- phoneGetStatus (PHONESTATUS/dwDisplay)
- phoneGetDisplay

2. Voraussetzungen für Installation und Betrieb

Um CallBridge Collection installieren zu können sind eingehende Kenntnisse über das verwendete Microsoft® Windows Betriebssystem und über die Unify® Kommunikationsplattform erforderlich, an welche die Telefone angeschlossen sind.

2.1. Computer Voraussetzungen

In diesem Abschnitt werden die PC-Voraussetzungen, die unterstützten Telefone und Kommunikationssysteme beschrieben.

2.1.1. Computer HW

Minimum HW-Anforderungen

- Pentium oder kompatible CPU
- 128 MB RAM
- 25 MB freier Festplattenspeicher
- Eine freie physikalische Schnittstelle wie:
 - Ethernet LAN Schnittstelle für CallBridge IP
 - USB Schnittstelle für CallBridge TU
 - V.24 Schnittstelle für CallBridge TA

Zur Beachtung:

Das Microsoft Windows Betriebssystem und die verwendete Applikation können höhere Systemvoraussetzungen an den Prozessor, an RAM Speicher und den freien Festplattenspeicherplatz stellen.

2.1.2. Computer SW

Unterstützte Betriebssysteme

- Microsoft Windows 10 32/64 bit
 - Microsoft Windows 8/8.1 32/64 bit
 - Microsoft Windows 7 (32/64 Bit)
- ausgenommen Windows RT
Service Pack: SP1

Zur Beachtung:

- Die obige Liste ist nur ein Schnappschuss der unterstützten Betriebssysteme zur Zeit der Dokumenterstellung. Abhängig von der Version der CallBridge Collection können die unterstützten Betriebssystemversionen unterschiedlich sein. Details über die jeweils unterstützten Betriebssysteme sind in der technischen Release Note für die CallBridge Version angegeben.
- Microsoft Server Betriebssysteme wurden nicht in Verbindung mit CallBridge Collection V2 getestet und sind nicht freigegeben.
- Einige Endgeräte, die an älteren Kommunikationsplattformen angeschlossen sind werden ausschließlich von 32 Bit Windows Betriebssystemen unterstützt. Weitere Informationen hierzu sind in der technischen Release Note angegeben.

2.1.3. Kabel

Abhängig vom verwendeten CallBridge TSP werden unterschiedliche Kabel zur Verbindung zwischen Computer und Telefongerät benötigt.

- Ethernet 10 / 100 base T Kabel zur Anbindung von CallBridge IP
- USB Kabel zur Anbindung von CallBridge TU
 - Ein standardisiertes USB Kabel (mit USB Type A und Type B Stecker) kann zur Anschaltung von OpenStage 30/40/60/80 T verwendet werden.
 - A spezifisches USB Kabel mit Typ A und gewinkelttem Typ B Stecker muss zur Anschaltung von optiPoint 500 Telefonen verwendet werden (z.B.. S30267-Z360-A30),
- V.24 1:1 Kabel
 - 25pin male to 9 pin female Kabel zur Anbindung der CallBridge TA an den Datenadapter
 - 9 pin male to 9 pin female Kabel zur Anbindung der CallBridge TSA an den Control-Adapter.

2.2. Unterstützte Produkte

CallBridge Collection kann in verschiedenen Kombinationen mit nachfolgenden Kommunikationssystemen und Endgeräten verwendet werden.

Zur Beachtung:

Herstellerunterstützung kann nur für freigegebene Produkte (Kommunikationsplattformen und Endgeräte) gegeben werden, die sich noch im aktuellen Produktportfolio befinden. Für ausgelaufene Produkte wird grundsätzlich kein Support mehr gegeben, auch wenn diese in Verbindung mit einer aktuellen CallBridge Collection SW betrieben werden.

Einzelheiten über unterstützte Geräte sind in den Freigabeinformationen des verwendeten Kommunikationssystems zu finden.

2.2.1. Kompatibilitätsmatrix

Produkt	CallBridge IP	CallBridge TU	CallBridge TA
Telefon	OpenScape Desk Phone CP 200 HFA OpenScape Desk Phone CP 205 HFA OpenScape Desk Phone CP 400 HFA OpenScape Desk Phone CP 600 HFA OpenScape Desk Phone CP 100 HFA OpenScape Desk Phone CP 600E HFA OpenScape Desk Phone IP 35G HFA OpenScape Desk Phone IP 55G HFA OpenStage 15 HFA OpenStage 20 HFA OpenStage 20E HFA OpenStage 40 HFA OpenStage 60 HFA OpenStage 80 HFA OpenStage 60 T OpenStage 80 T optiPoint 410 entry HFA optiPoint 410 economy HFA	OpenStage 30 T OpenStage 40 T optiPoint 500 basic optiPoint 500 standard optiPoint 500 standard SL optiPoint 500 advance optiPoint 600 office TDM	optiset E basic optiset E advance optiset E advance plus optiset E advance conference optiset E memory

	optiPoint 410 economy plus HFA optiPoint 410 standard HFA optiPoint 410 advance HFA optiPoint 420 economy HFA optiPoint 420 economy plus HFA optiPoint 420 standard HFA optiPoint 420 advance HFA optiPoint 600 office HFA		
Adapter	optiPoint acoustic adapter optiPoint recorder adapter	optiPoint acoustic adapter optiPoint ISDN adapter optiPoint recorder adapter	optiset E akustik Adapter optiset E contact Adapter optiset E control Adapter optiset E data Adapter optiset E headset Adapter optiset E headset plus Adapter optiset E ISDN Adapter
Kommunikations-plattform	OpenScape Business OpenScape Office HiPath OpenOffice EE/ME HiPath 4000 (< V2 *1) HiPath 3000 (< V7 *1) HiPath 2000 (< V2 *1)	OpenScape Business OpenScape Office HiPath OpenOffice EE/ME HiPath 4000 (< V2 *1) HiPath 3000 (< V7 *1) HiPath 2000 (< V2 *1) HiPath AllServe 150 *1 Hicom 300 E / H *1 Hicom 150 E / H *1 Hicom 100 E *1	HiPath 4000 (< V2 *1) HiPath 3000 (< V7 *1) HiPath AllServe 150 *1 Hicom 300 E / H *1 Hicom 150 E / H *1 Hicom 100 E *1

*1 nur für Windows 32 bit

3. Installationsvorbereitung

3.1. Konfiguration der Kommunikationsplattform

Abhängig von der verwendeten Kommunikationsplattform, kann es erforderlich sein, zur der Verwendung der CallBridge Collection bestimmte Einstellungen vorzunehmen.

3.1.1. OpenScape Business V2

CallBridge Collection stellt sich nach dem Start automatisch auf das Kommunikationssystem ein.

3.1.2. OpenScape Office MX/LX V3

CallBridge Collection stellt sich nach dem Start automatisch auf das Kommunikationssystem ein.

3.1.3. HiPath 3000 V9, V8

CallBridge Collection stellt sich nach dem Start automatisch auf das Kommunikationssystem ein.

3.1.4. HiPath 4000 V2 oder größer

Durch Auswahl des Kommunikationssystems HiPath 4000 ab V2 wird der TSP installiert und konfiguriert. Damit der TSP in Betrieb geht, beauftragen Sie das Fachpersonal, an dem Kommunikationssystem folgende Einstellungen systemweit und je Teilnehmer gemäß den folgenden Beispielen durchzuführen.

- systemweit:

CHA-ZAND:TYPE=CIT,APIMAX=100,APS=S0-EN0; (for HiPath 4000 V2)

CHA-ZAND:TYPE=CIT,APIMAX=100,APS=S0-EM0; (for HiPath 4000 V3)

CHA-ZAND:TYPE=CIT,APIMAX=100,APS=S0-EO0; (for HiPath 4000 V4)

ADD-DIMSU:TYPE=APPLICAT,WSPROT=100;

- neuen Teilnehmer mit optiset E für CallBridge TA einrichten:

ADD-SBCSU:STNO=12345,OPT=OPTI,CONN=DIR,

DVCFIG=OPTISET&API,APICLASS=TSX,OPTICA=1,...;

ADD-SBCSU:STNO=12345,OPT=OPTI,CONN=DIR,

DVCFIG=OPTISET&API,APICLASS=TSX,OPTIDA=1,...;

- neuen Teilnehmer mit optiPoint 500/600 bzw. OpenStage T für CallBridge TU/IP einrichten:

ADD-SBCSU:STNO=12345,OPT=OPTI,CONN=DIR,

DVCFIG=OPTIP500&API,APICLASS=TSX,...;

- neuen Teilnehmer mit optiPoint 410/420/600 HFA bzw. OpenStage HFA für CallBridge IP einrichten:

ADD-SBCSU:STNO=12345,OPT=OPTI,CONN=IP2,

DVCFIG=OPTIIP&API,APICLASS=TSX,...;

- bestehenden Teilnehmer für den TSP erweitern:

ADD-SBCSU:STNO=12345,OPT=SVC,DVCFIG=API;

CHA-SBCSU:STNO=12345,APICLASS=TSX;

3.1.5. User Account für die SW Installation

Für die Installation der CallBridge Collection SW ist sind lokale Administrationsrechte erforderlich.

3.2. SW-Vorbereitung

Abhängig vom Telefontyp müssen vor der Installation des TAPI Service Providers entsprechende Treiber installiert werden.

3.2.1. Verbindung über IP Kabel

Für CallBridge IP muss keine spezieller Treiber installiert werden.

3.2.2. Verbindung über USB Kabel optiPoint 500 und OpenStage 40 T

Für CallBridge TU muss ein spezieller USB Treiber installiert werden. (siehe separates Dokument).

3.2.3. Verbindung über USB Kabel OpenStage 60/80 T

Für CallBridge IP muss ein spezieller RNDIS Treiber installiert werden (siehe separates Dokument). Der Treiber richtet einen virtuellen Netzwerkadapter im Computer ein. Die Verbindung zwischen Telefon und Computer erfolgt über ein USB Kabel.

3.2.4. Verbindung über V.24 Kabel

Für CallBridge TA muss keine spezieller Treiber installiert werden.

3.3. Upgrade / Update Installation

Der Update einer installierten CallBridge Collection \leq V2 R1.2.0 nach CallBridge Collection \geq V2 R2.1.0 funktioniert nicht einwandfrei. Vor der Installation der neuen Version ist die ältere Version zuvor zu entfernen.

3.4. Firewall Einstellungen

Wenn eine Firewall im Netzwerk zwischen Computer und IP Telefon eingesetzt wird, sind in der Firewall die von CallBridge IP genutzten UDP Ports freigegeben werden.

- port 1284 (Computer →Telefon)
- port 5140 (Telefon ←Computer)

3.5. Installation des USB Treibers für die OpenStage T / optiPoint 500 Telefonfamilie

Bevor der TAPI Service Provider installiert werden kann muss der USB-Treiber für die Telefone installiert werden. Die Installation ist im separaten Dokument "USB Driver Installationsanleitung" beschrieben.

4. Installation und Konfiguration des TAPI Service Providers

Abhängig von den im Setup Programm vorgenommenen Einstellungen wird der passende TAPI Service Provider installiert. Nach der Installation ruft das Setup Programm den Konfigurationsdialog der CallBridge IP, CallBridge TA oder CallBridge TA auf.

Im Folgende wird vorrangig die Installation der CallBridge IP unter Windows 7 Betriebssystem in der Kombination mit OpenStage Endgeräten und OpenScape Business gezeigt. In einigen Fällen ist auch noch die Konfiguration der CallBridge in Verbindung mit älterem Kommunikationssystemen und Endgeräten, um die Dokumentation zu vervollständigen.

Nach einem Doppelklick auf das **Setup_CBC_V2_Rx.x.x.exe** Programm im CallBridge Ordner wird das Setup Programm der CallBridge gestartet. Es erkennt ob ein 32-oder 64-bit Betriebssystem vorliegt und wählt das passende Installationsprogramm (**CBC32.msi** oder **CBC64.msi**).

Zur Beachtung:

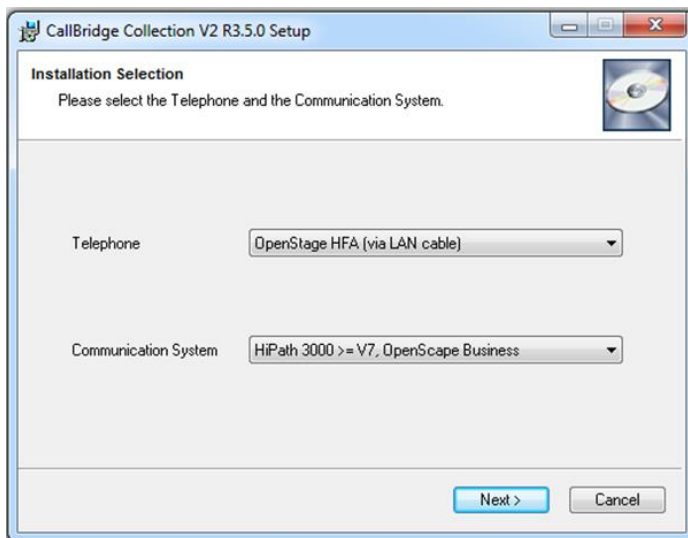
Die CallBridge Collection Installationsroutine bleibt manchmal bei ca. 99% Installationsfortschritt hängen, wenn zuvor der Remote Access Service (RAS) vom Betriebssystem gestartet wurde.

Wenn dieses Problem auftritt, muss der Dienst "Remote Service Connection Manager" auf den Start-Typ "Gesperrt" gesetzt werden. Nach einem PC Restart kann die CallBridge Collection installiert und konfiguriert werden. Anschließend kann der Dienst Remote Service Connection Manager" wieder auf den Start-Typ „Manuell“ gesetzt werden

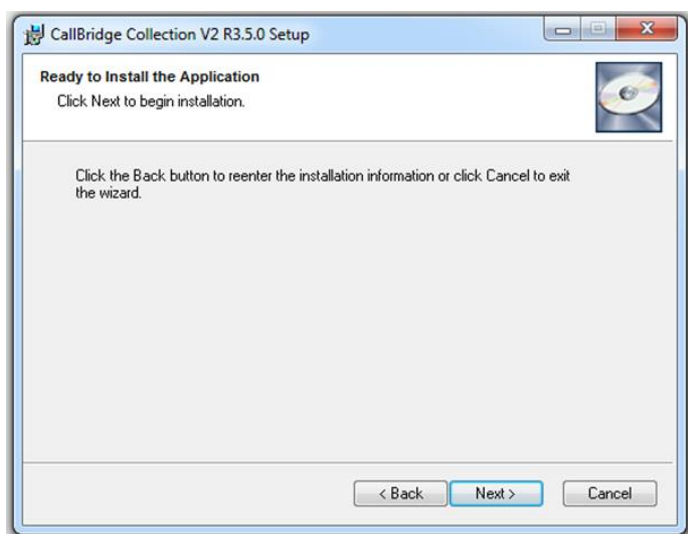
Wenn eine CallBridge Collection neu installiert werden muss, z.B. im Fall eines Wechsels des Kommunikationssystems, muss der Dienst "Remote Service Connection Manager" ebenfalls wieder auf den Start-Typ "Gesperrt" gesetzt werden

4.1. Installation der CallBridge IP in Verbindung mit OpenScape Business

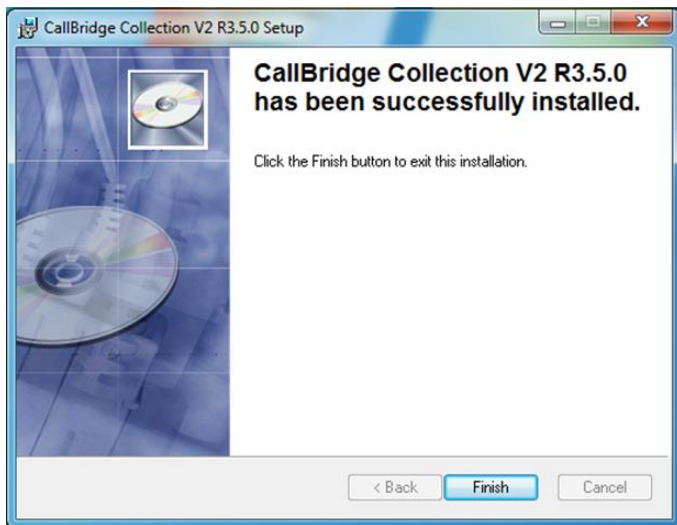




Wählen Sie das Telefon und das Kommunikationssystem aus, klicken Sie auf **Weiter**.



Wenn die Information über das Endgerät und das Kommunikationssystem richtig ist, klicken wie auf **Weiter** anderenfalls wähle sie **Zurück** und berichtigen die Eingabe.



Klicken Sie auf **Beenden** um die Installation des TAPI Service Providers abzuschließen.

4.2. Installation der CallBridge TU in Verbindung mit HiPath 3000 V9

Stellen Sie sicher, dass der USB Treiber für das OpenStage 40 T Endgerät zuvor installiert wurde. Nach der Installation des Treibers können Sie die Installation und Konfiguration des TAPI Service Providers durch eine Doppelklick auf die Datei **Setup_CBC_V2_Rx.x.x.exe** durchführen.

Der folgende Dialog erscheint bevor die Installation der CallBridge TU beendet wird.

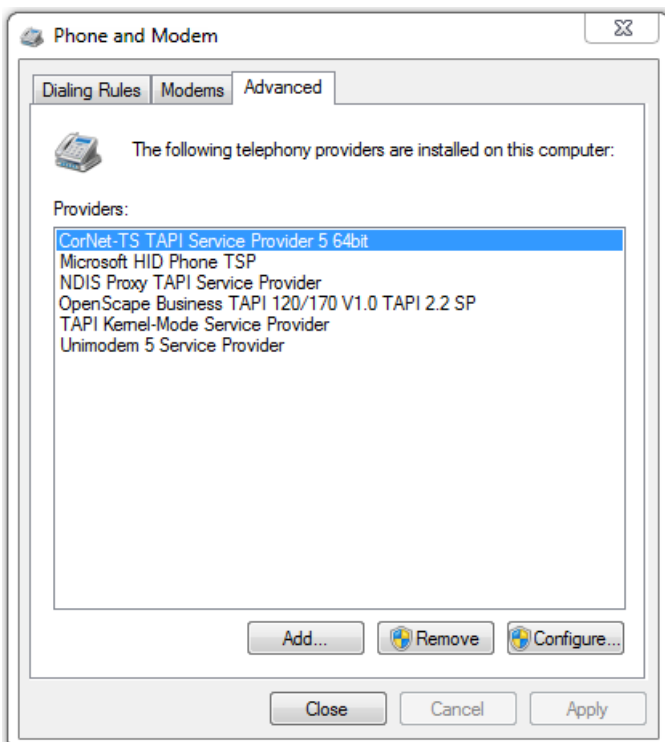


Klicken Sie auf **OK**.

Durch anschließendes Klicken auf **Fertig** stellen wird die Installation des TAPI Service Providers abgeschlossen.

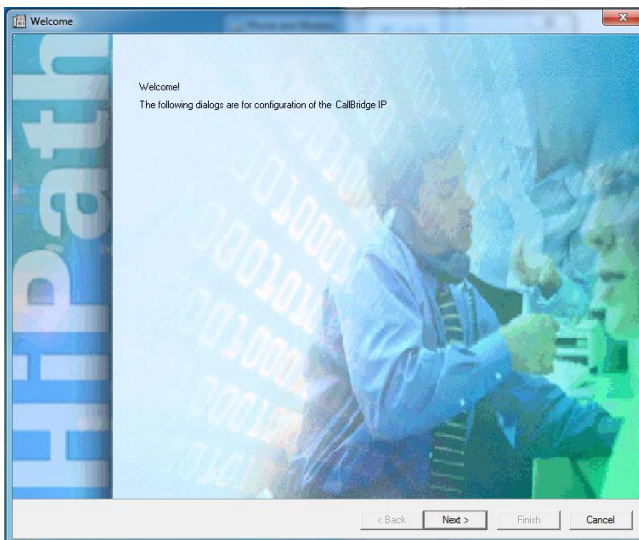
4.3. CallBridge Konfiguration

Die Konfiguration des TAPI Service Providers wird folgendermaßen durchgeführt: Rufen Sie in der **Systemsteuerung** das Programm **Telefon und Modem** auf.

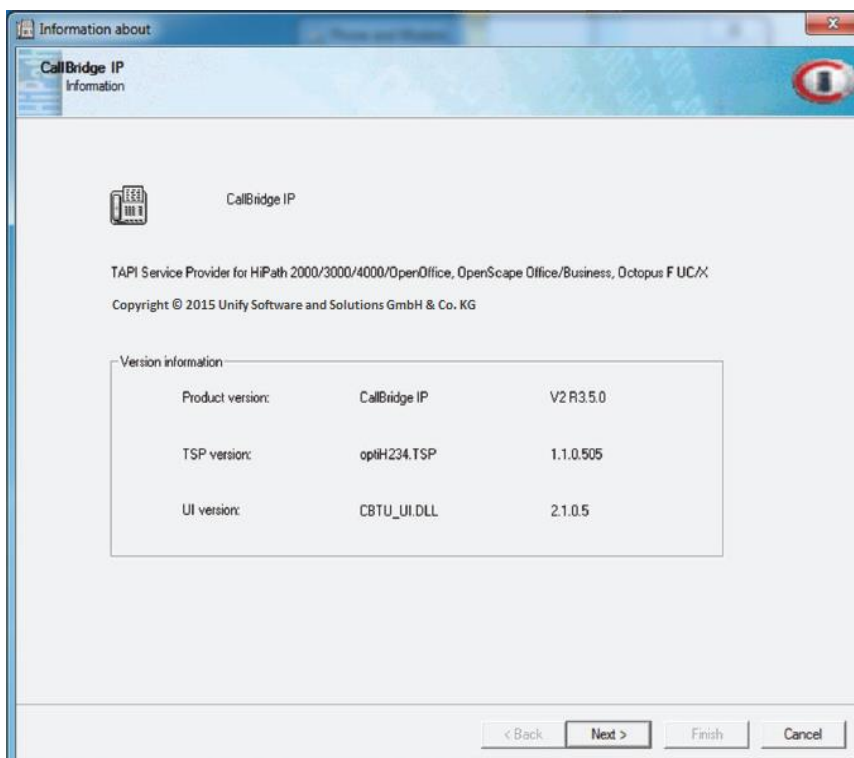


Wählen Sie die Registerkarte **Erweitert** aus und markieren Sie den **CorNet-TS TAPI Service Provider** (das ist CallBridge Collection).

Klicken Sie auf **Konfigurieren** und folgen Sie den Dialogen.



Klicken Sie **Weiter** um Details über die Komponenten der installierten CallBridge Collection zu erhalten.



Klicken Sie **Weiter** um in den Parameter Konfigurationsdialog zu gelangen.

4.4. CallBridge IP Konfiguration

CallBridge IP ist in der Lage die IP Adresse eines Telefonendgerätes selbstständig zu erkennen.

Wenn das OpenStage HFA Endgerät und der Computer durch einen Router getrennt sind oder sie sich in verschiedenen VLANs befinden, funktioniert der „Find IP“ Knopf nicht. Die Erkennung der CallBridge IP funktioniert jedoch wenn die nachfolgende Konfiguration in der Telefon Erkennung genutzt wird.

- Eingabe der Rufnummer des Telefons
- Eingabe der IP Adresse des Telefons
(fragen Sie hierzu Ihr Service Personal. Bei einem OpenStage 60/80 T geben Sie 192.168.200.1 ein)
- Wählen Sie "IP Adresse"
- Geben Sie das User Password des Telefons ein

4.4.1. Konfiguration der CallBridge IP an OpenScape Business

In Verbindung mit OpenScape Business erkennt CallBridge IP automatisch das angeschlossene Telefon Endgerät, die Telefonnummer sowie die Tastenbelegung.

Aus diesem Grund sind die entsprechenden Eingabefelder ausgegraut und es fehlt der Tastenbelegungsdialog.

Die Information in diesen Feldern wird aktualisiert nachdem das Telefon erkannt wurde oder nachdem die TAPI Applikation erstmalig gestartet wurde. Dieses Verhalten hängt von der SW Version der CallBridge sowie des Kommunikationssystems ab.

Die Erkennung der IP Adresse kann durch Anklicken der Schaltfläche „Find IP“ initiiert werden.

Parameter
Configuration
General Parameters (The greyed output fields will be set automatically during first start of CTI application.)

TAPI Line
Name: CalBridge IP
Number:

Communication System
HiPath 4000 | Octopus F900

Telephone Type
OpenStage 40 | Octophon F640

Voice Channel
☒ Hands-Free / Handset
☐ Headset

Character Set
English

Telephone Connection
☐ Number: 33388 Find IP
☐ MAC Address: Find IP
☒ IP Address: 172.30.242.83
User Password:

< Back Next > Finish Cancel

4.4.2. Konfiguration der CallBridge IP für optiPoint 410 an HiPath 4000 V3

Parameter
Configuration
General Parameters

TAPI Line
Name: CalBridge IP
Number: 12345

Communication System
HiPath 4000 V2/V3 | Octopus F900 V2/V3

Telephone Type
optiPoint 410 standard | Octophon F31 IP

Voice Channel
☒ Hands-Free / Handset
☐ Headset

Character Set
English

Telephone Connection
☐ Number: 12345 Find IP
☐ MAC Address: 00:1a:e8:32:3b:c5 Find IP
☒ IP Address: 192.168.178.132
User Password:

< Back Next > Finish Cancel

4.5. CallBridge TU Konfiguration

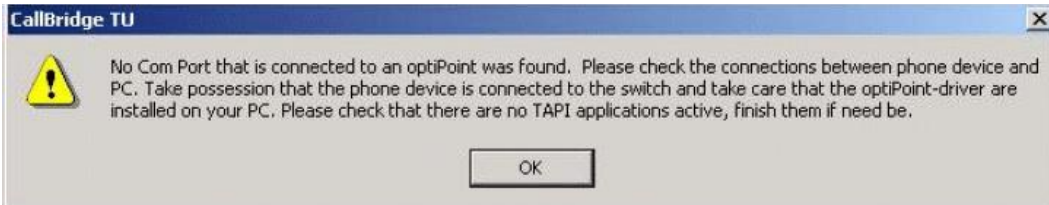
CallBridge TU erkennt das angeschlossenen Telefon automatisch.

Search for phone device

Please be patient. The phone device is now being searched automatically.

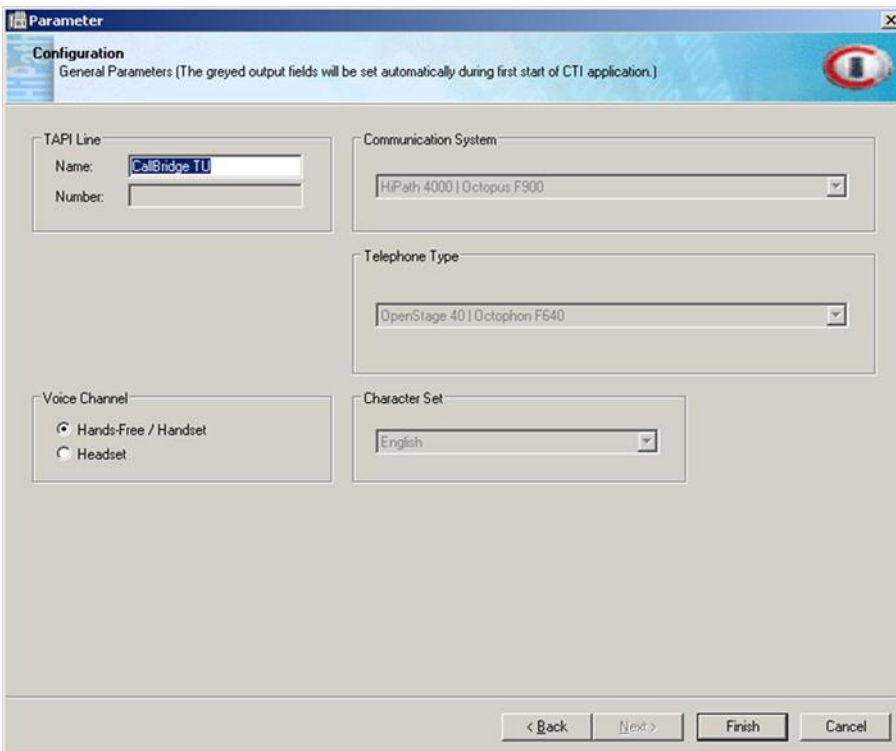
Progress bar: [|||||]

Wenn kein Telefon gefunden wird, erscheint der nachfolgende Dialog.



Abhängig Davon welches Telefon und Kommunikationssystem ausgewählt wurde, erscheint der entsprechende Konfigurationsdialog.

4.5.1. Konfiguration der CallBridge TU an HiPath 3000V9

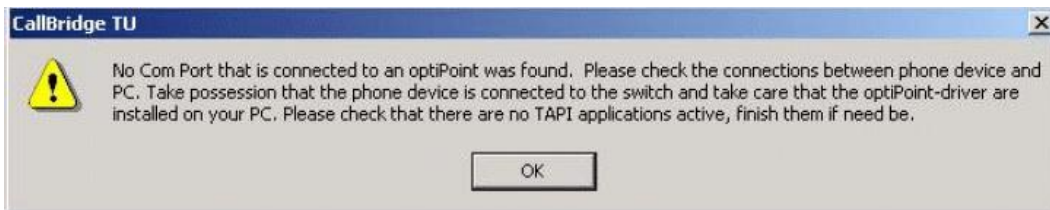


4.6. CallBridge TA Konfiguration

CallBridge TA erkennt das angeschlossenen Telefon automatisch.

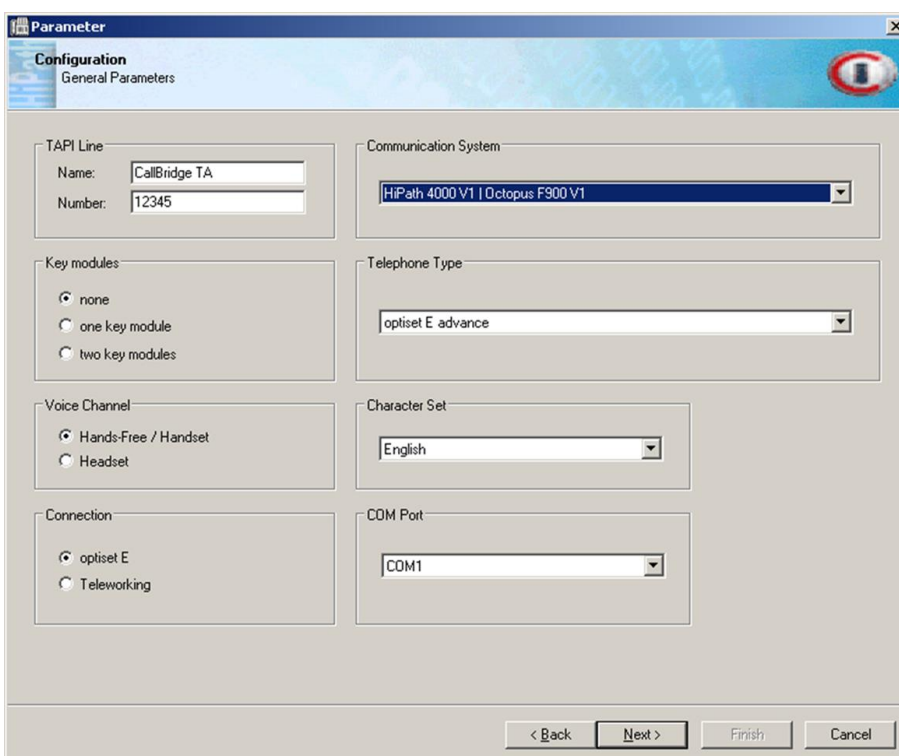


Wenn kein Telefon gefunden wird, erscheint der nachfolgende Dialog.



Abhängig Davon welches Telefon und Kommunikationssystem ausgewählt wurde, erscheint der entsprechende Konfigurationsdialog.

4.6.1. Konfiguration der CallBridge TA an HiPath 4000 V1



4.7. Erläuterung der CallBridge TSP Konfigurationsfelder

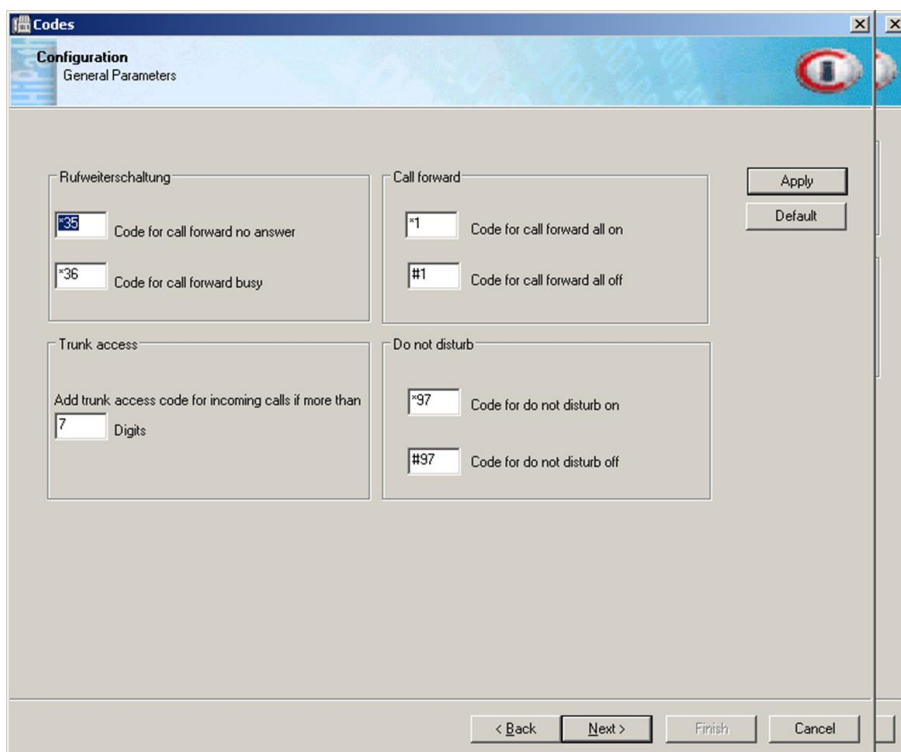
- **TAPI-Leitung**
 - **Name**
Name kann geändert werden.
 - **Nummer**
Eingabe bzw. Ausgabe der Rufnummer (Durchwahl) Ihres Telefons.
- **Key Modules**
Geben Sie die Zahl der am Telefon angeschlossenen Key-Modules an. Auf einem Key-Module können weitere Funktionstasten eingerichtet sein.
- **Sprachkanal**
Ist am Telefon kein Headset angeschlossen, muss **Freisprechen / Hörer** ausgewählt werden.

Ist am Telefon ein Headset angeschlossen, muss eine Sprechgarnitur-Taste konfiguriert und **Headset** ausgewählt werden.

- **Anbindung (nur CallBridge TA)**
Wird die CallBridge TA in einer Teleworking-Konfiguration ohne optiset E verwendet, wählen Sie **Teleworking**.
- **Unterstützung für allgemeines Halten (Common Hold)**
Wählen Sie diese Option, damit alle gehaltenen Rufe in der Common Hold Queue angezeigt werden.
- **Kommunikationssystem**
Eingabe bzw. Ausgabe des Typs Ihres Kommunikationssystems. Im Zweifelsfall fragen Sie das Fachpersonal.
- **Telefontyp**
Eingabe bzw. Ausgabe des Telefontyps, das mit Ihrem Computer verbunden ist. Sie finden die genaue Bezeichnung auf der Unterseite des Telefons.
- **Zeichensatz**
Eingabe bzw. Ausgabe der Sprache, in der das Telefon Texte anzeigt.
- **COM-Port (nur CallBridge TA)**
Hier wird der gefundene COM-Port angezeigt.
- **Telefon-Verbindung (nur CallBridge IP)**
CallBridge IP geht nur in Betrieb, wenn mindestens die Rufnummer (Durchwahl) und das User-Passwort Ihres Telefons eingegeben sind.
 - Nummer
Geben Sie die Rufnummer (Durchwahl) Ihres Telefons ein. Durch Klicken auf IP finden wird die MAC- und IP-Adresse des Telefons ermittelt.
 - MAC-Adresse
Geben Sie die MAC-Adresse Ihres Telefons ein. Sie finden diese als Seriennummer (Ser.Nr.) auf der Unterseite des Telefons. Durch Klicken auf IP finden wird die Rufnummer und die IP-Adresse des Telefons ermittelt.
 - IP-Adresse
Geben Sie die IP-Adresse Ihres Telefons ein. OpenStage 60/80 T hat standardmäßig die IP-Adresse 192.168.200.1.
 - User-Passwort
Geben Sie das mindestens 6 Zeichen lange User-Passwort des Telefons ein.

4.8. Kennzahlen bei Hicom 100 und Hicom 150 einrichten

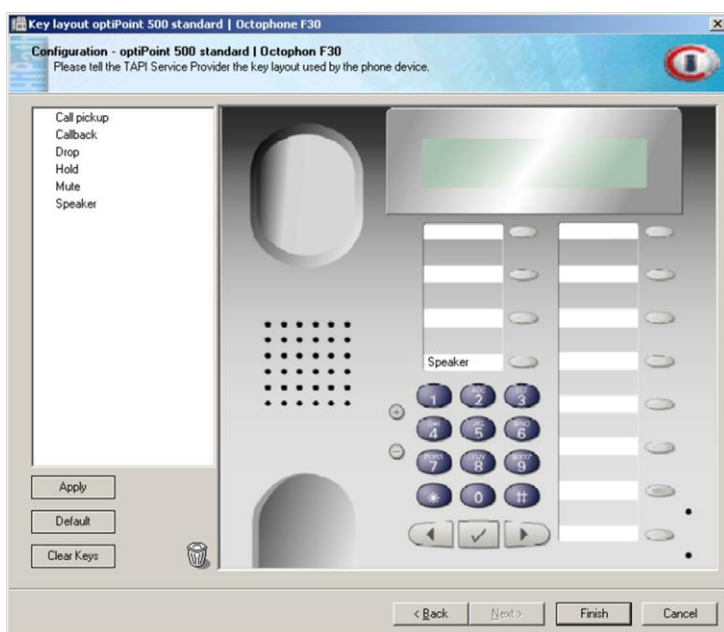
Haben Sie die Kommunikationssysteme Hicom 100 E, Hicom 150 E bzw. Hicom 150 E Office ausgewählt, erscheint folgender Dialog:



Überprüfen Sie die Voreinstellung der Kennzahlen. Im Zweifelsfall fragen Sie das Fachpersonal. Klicken Sie auf **Weiter**.

4.9. Tastenbelegung bei Hicom 100, Hicom 150 und HiPath 3000 bis V4 einstellen

Bei diesen Kommunikationssystemen sind nur wenige Funktionstasten zu konfigurieren. Die meisten Leistungsmerkmale stehen automatisch am Telefon für die TAPI-Applikation zur Verfügung. Folgender Dialog erscheint:



Führen Sie die Tastenbelegung durch und klicken Sie auf **Fertigstellen**.

4.10. Tastenbelegung bei Hicom 300 und HiPath 4000 V1 einstellen

Bei diesen Kommunikationssystemen sind folgende Funktionstasten immer vorhanden. Sie sind aber nur dann anwendbar, wenn die entsprechenden Leistungsmerkmale am Telefon freigeschaltet sind:

Lautsprecher	Trennen
Rückfrage	Stummschalten
Wahlwiederholung	Ausgeben
Briefkasten	Service Menü
Rufübernahme Gruppe	Anrufschutz
Rückruf	Aufschalten / Anklopfen (Zweitanruf)
Parken (Gruppe)	Datentaste /Nonvoice
Anrufumleitung	Zeugenzuschaltung
Makeln	Löschen
Konference	

Weitere Tastenbelegungen können manuell hinzugefügt werden

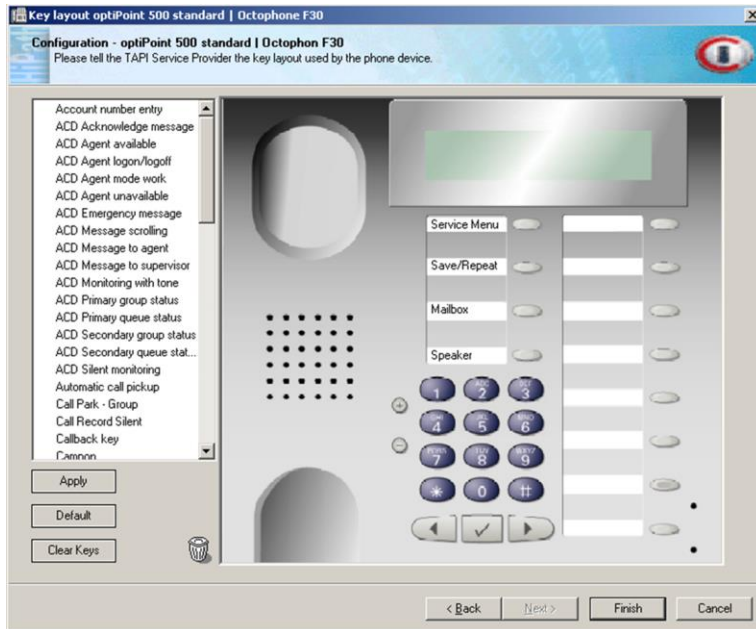
Zur Beachtung:

- Leistungsmerkmale, die Sie bei der Tastenbelegung von CallBridge Collection einstellen wollen, müssen in dem Kommunikationssystem für das Telefon auch programmiert und freigegeben worden sein. Ansonsten stehen diese für CallBridge Collection nicht zur Verfügung, wenngleich sie bei den folgenden Einstellungsoptionen der Tastenbelegung angezeigt werden
- Jede fehlerhaft vorgenommene Tasteneinstellung führt im späteren Betrieb zu Fehlern. Achten Sie deshalb darauf, dass die in diesem Installationsschritt vorgenommene Tastenbelegung exakt der Tastenbelegung am realen Telefon entspricht.

Zusätzliche Tasten

Zusätzlich zur vorgesehenen Tastenbelegung können vom Fachpersonal weitere Tasten eingestellt worden sein. Diese Tasten können sich auch auf physikalisch nicht vorhandenen key modules befinden. Sie können damit dennoch von der TAPI-Applikation genutzt werden.

Stellen Sie nun die individuelle Belegung der Funktionstasten Ihres Telefons ein:



Zur Beachtung

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Standard** klicken, wird die **Standard**-Tastenbelegung eingestellt. Danach brauchen Sie nur noch Ihre davon abweichenden Tastenbelegungen vornehmen.

1. Wenn Sie eine bestimmte Taste mit einem Leistungsmerkmal belegen wollen, doppelklicken Sie das gewünschte Leistungsmerkmal an und ziehen Sie es auf die betreffende Taste.

ODER

Wenn Sie die nächste freie Taste mit einem Leistungsmerkmal belegen wollen, doppelklicken Sie auf das gewünschte Leistungsmerkmal.

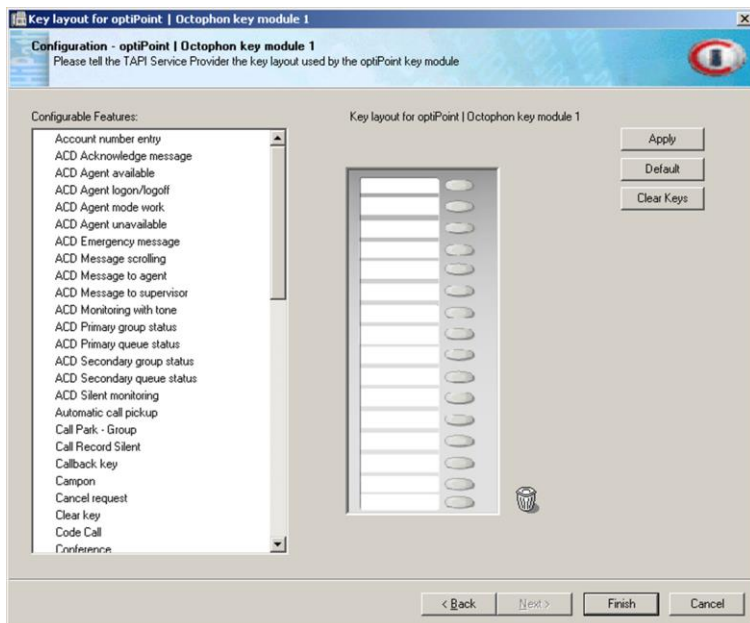
2. Wenn Sie einzelne Tasten wieder löschen wollen, klicken Sie den Tasteninhalt an und ziehen Sie ihn auf den Papierkorb.

ODER

Zum Löschen aller Tasten klicken Sie auf die Schaltfläche **Tasten löschen**.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen**, um die Einstellung übernehmen und die Installation zu beenden.

Haben Sie bei der Konfiguration ein Key-Modul oder zwei Key-Module gewählt, erscheint folgender Dialog:



Führen Sie die Tastenbelegung des Key Moduls durch und klicken Sie auf **Fertigstellen**.

5. Wartungsinstallation

Wenn Sie die bei der Erstinstallation vorgenommenen Einstellungen ändern, müssen Sie eine Wartungsinstallation durchführen.

5.1. Version bestimmen

Rufen Sie in der Systemsteuerung das Programm Telefon- und Modem auf. Wählen Sie die Registerkarte Erweitert aus und markieren Sie den CorNet-TS TAPI Service Provider (das ist CallBridge Collection). Klicken Sie auf Konfigurieren und folgen Sie den Dialogen.

5.2. Konfiguration ändern

Rufen Sie in der Systemsteuerung das Programm Telefon- und Modem auf. Wählen Sie die Registerkarte Erweitert aus und markieren Sie den CorNet-TS TAPI Service Provider (das ist CallBridge Collection). Klicken Sie auf Konfigurieren und folgen Sie den Dialogen.

5.3. Kommunikationssystem-Familie oder Telefon-Familie ändern

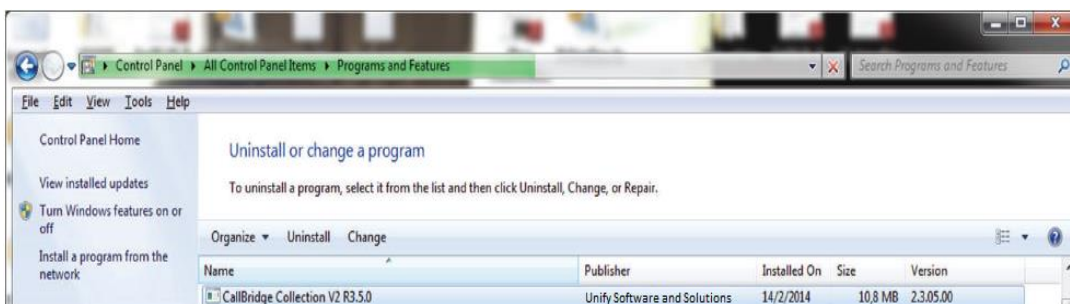
5.3.1. Änderung der Kommunikationssystem-Familie

Wird Ihr Kommunikationssystem ausgetauscht (Beispiel: HiPath 4000 V3 wird durch HiPath 4000 V5 ersetzt), müssen Sie einen anderen TAPI Service Provider installieren (optiH4V2.tsp wird durch optiH234.tsp ersetzt). Rufen Sie dazu in der Systemsteuerung das Programm Programme und Funktionen (Software) auf.

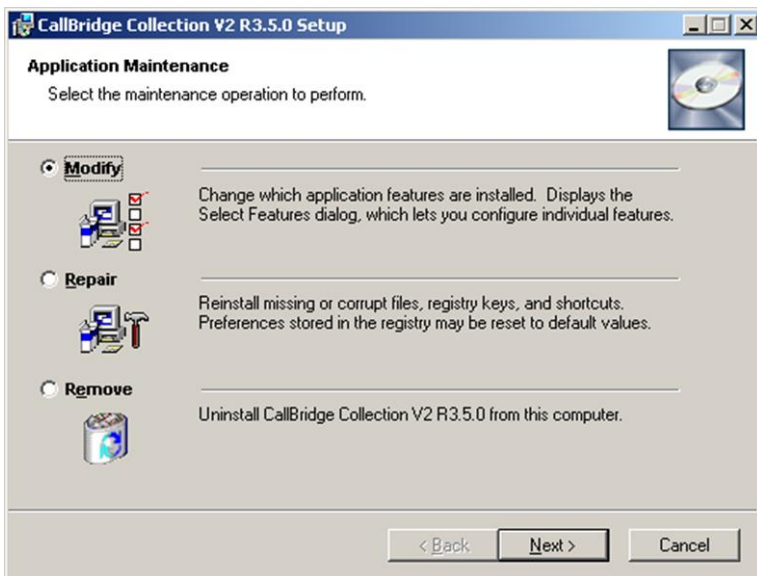
5.3.2. Änderung der Telefon-Familie

Wird Ihr Telefon ausgetauscht (Beispiel: optiPoint 500 wird durch OpenStage 60 HFA ersetzt), müssen Sie einen anderen TAPI Service Provider installieren (CallBridge TU wird durch CallBridge IP ersetzt). Rufen Sie dazu in der Systemsteuerung das Programm Programme und Funktionen (Software) auf.

Markieren Sie CallBridge Collection V2 Rx.y.z und klicken Sie auf Ändern.



Folgender Dialog erscheint:



Wählen Sie **Ändern**, klicken Sie auf **Weiter** und folgen Sie den Dialogen.

5.4. CallBridge Collection aktualisieren

Entpacken Sie die aktuelle CallBridge Collection ZIP-Datei. Doppelklicken Sie dann auf die neue Installationsdatei **Setup_CBC_V2_R3.x.x.exe**.

5.5. CallBridge Collection reparieren

Rufen Sie in der Systemsteuerung das Programm **Programme und Funktionen** auf. Markieren Sie CallBridge Collection V2 Rx.y.z, klicken Sie auf **Ändern**, wählen Sie **Reparieren**, klicken Sie auf **Weiter** und folgen Sie den Dialogen.

5.6. CallBridge Collection deinstallieren

Rufen Sie in der **Systemsteuerung** das Programm **Programme und Funktionen** auf. Markieren Sie **CallBridge Collection V2 Rx.y.z**, klicken Sie auf **Deinstallieren** und folgen Sie den Dialogen.

6. Anwender Instruktionen

6.1. Spezielle Einstellungen und Anweisungen

6.1.1. optiPoint 410/420 HFA

Wenn optiPoint 410/420 HFA mit SW \geq 5.1.22 ist an CallBridge IP angeschaltet ist, müssen die Optionen "**Service Agent**" und "**CTI**" in der Telefonkonfiguration unter dem Punkt "**System - Port Control**" freigegeben werden.

7. Programmer's Guide

Die Unify Dokumentation "**Supplement to the Microsoft Windows Telephony Application, Programmer's Guide**" beschreibt ausführlich die TAPI-Funktionen, die Besonderheiten und Einschränkungen in der Implementierung durch **CallBridge Collection** sowie die vorhandenen TAPI-Extensions. Diese Dokumentation richtet sich an Softwarehäuser, die TAPI-Applikationen mit speziellen Funktionen zum Betrieb an HiPath/OpenScape Kommunikationssystemen entwickeln wollen. Das Programmer's Guide kann kostenlos aus dem Internet unter folgenden Link heruntergeladen werden.

http://wiki.unify.com/wiki/CallBridge_Collection#Documentation

Our Quality and Environmental Management Systems are implemented according to the requirements of the ISO9001 and ISO14001 standards and are certified by an external certification company.

Copyright © Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG, 2018
All rights reserved.

Reference No.: A31003-P3010-J104-06-0031

The information provided in this document contains merely general descriptions or characteristics of performance which in case of actual use do not always apply as described or which may change as a result of further development of the products. An obligation to provide the respective characteristics shall only exist if expressly agreed in the terms of contract. Availability and technical specifications are subject to change without notice.

Unify, OpenScape, OpenStage and HiPath are registered trademarks of Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. All other company, brand, product and service names are trademarks or registered trademarks of their respective holders.